



Parz. Nr. xxx

An das Mitglied (und Partner)

Parzelle, Name und Anschrift

53. Ausgabe „Vereinspost“ (III/2020) Steyr, 6. Juli 2020

Liebe Mitglieder!

Da sich in letzter Zeit die Beschwerden über „Fehlverhalten“ in unserer Anlage durch einzelne Mitglieder sehr häuften, sehe ich mich gezwungen jetzt „**Klartext**“ zu sprechen bzw. zu schreiben.

Es ist normalerweise nicht meine „Art“ als Obmann nur auf Gesetze, Regeln, Gartenordnungen usw. verschärft hinzuweisen, jedoch ist es auch meine Aufgabe auf die Beschwerden vieler Mitglieder zu reagieren!

Vorweg möchte ich noch klarstellen, dass ihr als Mitglieder bei der Unterzeichnung des Unterpachtvertrages die Einhaltung dieser Richtlinien zur Kenntnis genommen habt - und noch etwas Wichtiges: wiederholte „Verfehlungen“ bzw. Nichteinhaltung dieser für einen Kleingartenverein und damit auch zum reibungslosen Zusammenleben in unserer Anlage notwendigen Regeln, können nach zweimaliger schriftlicher Mahnung zur Aufkündigung des Unterpachtvertrages führen!

➤ **Katzenhaltung** (wie bereits bei der letzten Vereinspost erwähnt)

Nachdem das Problem der Hundehaltung (dauerndes Bellen, nicht angeleinte Hunde in der Anlage usw.) durch Einsicht einiger betroffener Mitglieder soweit abgestellt werden konnte – ein großes Dankeschön an die Hundehalter – haben wir nun das nächste, für die Vereinsleitung auch wirklich große Problem mit den Katzen!

Es kann nicht sein, dass viele Katzen in der Nacht umherstreunen und die Gärten, die Hoch- und Blumenbeete sowie die Wiesen und Wege der Mitglieder als „Katzenklo“ benutzen. Die Katzen selber möchte ich aus ihrer Verantwortung nehmen – „eh kloar“ – jedoch die Besitzer ersuchen die Katzen so zu halten, dass solche Vorfälle nicht mehr vorkommen!

Es ist ja toll für Katzenbesitzer, wenn ihre Katzen in ihren eigenen Gärten nicht das „Geschäft“ verrichten. Wie kommen jedoch viele Mitglieder oder Nachbarn dazu, ihr Gemüse von Katzen „düngen“ lassen zu müssen - **das kann doch nicht sein!**

➤ **Feiern und Feste**

Es spricht – wie schon sehr oft erwähnt – nichts gegen diverse Feste und Feiern in den Gärten, jedoch ist die Lautstärke (Musik, Singen oder Sprechen) so zu halten, dass sich die Nachbarn auch tagsüber nicht gestört fühlen. Und ab 22:00 Uhr gilt es natürlich auch den Lärmpegel stark zu reduzieren. Gerade die Einhaltung dieses Punktes liegt uns sehr am Herzen – da doch sehr viele Mitglieder in der Sommer-Saison in ihren Gärten nächtigen.

In Zukunft wird bei Nichteinhaltung der Parzellenpächter zweimal abgemahnt und mit Sicherheit in Wiederholungsfällen die Kündigung des Unterpachtvertrages ausgesprochen! Ich hoffe stark wir müssen dieses Rechtsmittel nicht in Anspruch nehmen!

➤ **Bautätigkeiten**

Nochmals ohne Wenn und Aber: lärmende Bautätigkeiten sind ausschließlich in der sogenannten Wintersaison (1. Oktober - 30. April) gestattet. Bei Gefahr in Verzug (Wassereintritt in die Hütte, Stromversagen usw.) ist der Vorstand zu verständigen der dann über die Notwendigkeit der durchzuführenden Arbeiten in der Sommersaison entscheidet!

➤ **Parken in der Anlage**

Auch bei diesem Thema gibt es immer wieder Beschwerden. Laut unseren Vorschriften ist es das gesamte Jahr (sowohl Winter – als auch Sommersaison) nicht erlaubt innerhalb der Anlage zu parken. Bei Ladetätigkeit darf die Zeit von 10 Minuten nicht überschritten werden. Diese Zeit sollte absolut reichen um seinen Einkauf zu entladen!

➤ **Bäume, Hecken und Pflege der Wege**

Nach einem Rundgang unseres Fachberaters mussten wir wieder feststellen, dass gerade diese sehr wichtigen Vorschriften von vielen unseren Mitgliedern nicht eingehalten werden, obwohl dies in unserer Gartenordnung ausdrücklich vorgeschrieben wird!

Ich möchte nun kurz diese Vorschriften streifen:

- a) Bäume: die Höhe darf 5 Meter nicht überschreiten und die Äste dürfen nicht auf das Nachbargrundstück reichen.
- b) Hecken: unsere Hecken dürfen die Höhe von 1,80 Meter nicht überschreiten und speziell die Thujen müssen 2 x im Jahr geschnitten werden, da sie sonst immer breiter werden und die ohnehin schmalen Seitenstraßen immer mehr einengen. Im Bedarfsfall (was wir ja nicht hoffen wollen) könnten die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr oder der Kanaldienst der Gemeinde diese Straßen nicht mehr passieren.

Auch die Hecken, Sträucher und Bäume die unsere Anlage zur öffentlichen Straße hin eingrenzen, bedürfen natürlich auch der Pflege und des Rückschnittes.

- c) Seitenstraßen: ein sehr wichtiges Thema (auf das ja jährlich in der Vereinspost hingewiesen wird) bei dem viele Mitglieder mehr als nachlässig sind, ist die Pflege unserer Straßen in der Anlage. Jahr für Jahr müssen viele Mitglieder immer wieder aufgefordert werden, diese zu pflegen. Nicht nur dass das Erscheinungsbild unserer Anlage durch den Wildwuchs auf den Straßen sehr leidet, werden diese Straßen auch immer mehr „vererden“ und so kann bei Regen das Wasser nicht mehr versickern.

Wir werden in Kürze jene Personen anschreiben, die ihren Pflichten nicht nachkommen!
Bei Uneinsichtigkeit (Nichteinhaltung dieser Punkte) hat der Verein das Recht, diese Tätigkeiten an Firmen zu vergeben und den Mitgliedern in Rechnung zu stellen!

➤ **Abstellisch bei der Geräte-Hütte**

Es ist strengstens verboten Müll jeglicher Art (Verpackungsmaterialien, Hausmüll, Gläser, Batterien usw.) und defekte Geräte auf und bei diesem Tisch abzustellen und damit so zu entsorgen! Dieser Tisch soll für die Mitglieder die Möglichkeit bieten, absolut intakte und natürlich auch „anschauliche“ Geräte und Gegenstände zu deponieren und so für alle die Möglichkeit bieten, bei Bedarf diese kostenlos mitzunehmen.

➤ Ruhe und Einfahrtszeiten

Ruhezeiten: Mo – Fr 12:00 bis 14:00 und ab 20:00 Uhr
Sa 12:00 bis 14:00 und ab 16:00 Uhr
Sonn - und Feiertage: **absolute Ruhezeiten!**
(keinerlei lärmende Gartenarbeiten wie Rasenmähen, Heckenschneiden usw. erlaubt)

Einfahrtszeiten: Mo – Sa 08:00 bis 12:00 und 14:00 bis 20:00 Uhr

Sonn – und Feiertage **keine Einfahrt!**
(Ausnahmen für dringende Fälle können nur vom Obmann genehmigt werden)

➤ Parksituation

In kaum einer Gartensiedlung in O.Ö. sind so viele Parkplätze vorhanden wie bei uns und trotzdem wird es speziell im heurigen Jahr in den Sommermonaten auf Grund der Corona-Krise (viele Leute fahren heuer nicht auf Urlaub) zu Engpässen bei der Parkplatzsuche kommen. Daher ist es mehr als wichtig dafür Sorge zu tragen, dass keine Gäste auf den von uns allen bezahlten Mitgliederparkplätzen stehen! Es ist auch die Aufgabe der Mitglieder dafür Sorge zu tragen, dass ihr Besuch nicht unsere Parkplätze verstellt. Wir ersuchen euch daher, euren Besuch darauf hinzuweisen, dass für die Gäste ausschließlich die Besucherparkplätze beim Schranken Nordspange und der Wiese gegenüber APM zur Verfügung stehen. Da unsere Parkplätze in den Sommermonaten immer kontrolliert werden, erfolgt nach 2-maliger Ermahnung eine Anzeige wegen Besitzstörung, die unseren Gästen dann sehr teuer zu stehen kommt (in den letzten Jahren gab es bereits 3 Anzeigen)!



Im Namen des Vereinsvorstandes ersuche ich euch diese Vorschriften einzuhalten und wünsche euch einen schönen Sommer in euren Gärten und vor allem viel Gesundheit!

So wie immer stehe ich euch für diverse Fragen gerne zur Verfügung!

Euer Obmann Heinz Hauser
Und die Vereinsleitung

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber, sowie verantwortlich für den Inhalt – die Vereinsleitung des Kleingartenvereins Münchenholz – Eigenvervielfältigung, ergeht gebührenfrei an alle Mitglieder bei Selbstabholung & als Versand per Post – 4405 Steyr Münchenholz